

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 44

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Darüber, meine Herren“, ruft *Casimir* in den Saal, „darüber ist sich alles einig: die Capitol ist einfach bäumig!“ Eine Orient-Cigarette von Orientalen geschaffen . . . mild und aromatisch . . . eine Cigarette für viele Raucher, Vielraucher und Kettenraucher: die Cigarette für Sie!

Capitol

20 Stück 65 Cts.

„... sie ist mehr wert ...“

Warm genug

«Mir händ hüt im Gschäft 25 Grad gha.»

«Was? Das isch jo strofbar!»

«Jo warum nüd gär; i eim Büro hä-mer 12 Grad gha und im andere 13.» Be

Pyrowurst, gut und haltbar

Qualitätsvergleiche überzeugen

Ruff-Salami, die gute Dauerwurst

OTTO RUFF / ZÜRICH
WURST-UND CONSERVEN-FABRIK

Zeitgemäß?

Irgendwo in der Westschweiz steht in einem Restaurant ein Radio mit folgender Bekanntmachung:

Tous les jours à 12 h. 45 et 19 h. 50
ainsi qu'à 21 h. 45:

Les nouvelles de la Bête humaine.

Haho

Neues Hotel

Krone Unterstrass

Zürich 6 | Tel. 6 16 88 Schaffhauserstr. 1

Zimmer ab Fr. 4.50

„Kronenstübli“

Letzter Komfort! 20 eigene Garagen

bekannt für wirklich gut essen!

Inhaber: Hans Buol-de Basi

Mahnruf

an die politisch Gleichgültigen

Wir leben in die Tage
So gut man es versteht.
Der Zukunft große Frage
Uns nicht zu Herzen geht.

Wir haben viele Sorgen;
Doch fragt man nicht: Warum?
Vielleicht weiß man es morgen,
Doch heut ist's uns zu dumm.

Geb Gott, daß diese Muße
Uns nicht zum Galgen führt!
Denn schrecklich ist die Buße;
Die solches Tun gebiert! Kodak

Neid

läßt gute Erziehung vergessen

Es war in B. anlässlich einer Hundedressurprüfung. Einige Züchter und Dressseure ließen das Können ihrer Tiere prüfen. Der Obmann und Prüfungsexperte hatte seinem eigenen Wolfer ein Plätzchen als Zuschauer angewiesen, unweit vom eigenen Standort. «Marco» blieb vorerst brav und interessiert auf dem ihm zugewiesenen Plätzchen sitzen, derweil sein Meister das Können der andern Hunde auf harte Proben stellte.

Es wurden den Prüflingen Würstchen angeboten, die sie natürlich gemäß der Regel: von keinem fremden Herrn Futter anzunehmen; grimmig und unter lautem Gebell zurückwiesen. Dann mußten die braven Tiere apportieren. Es war wirklich vollendete Dressur zu sehen.

Nun kam es, daß der Experte einem Wolfer eine Wurst zuwarf mit der Aufforderung: Apport! Marco als aufmerksamer Beobachter sieht, daß sein Rassenkollege sich etwas länger als nötig besinnt, was ganz im Gegensatze stand zu den frühern Uebungen. Sein Instinkt sagte ihm offenbar, meines Herrn Gabe darf unter keinen Umständen verschmäht werden, dies umso weniger, als er wohl glaubte, die Wurst gelte ihm, da sie ungewollterweise in seine Nähe zu liegen kam. Er läuft seelenruhig gegen das Objekt seines Wunsches.

Der Prüfling gewahrt im letzten Moment die offenbare Absicht des nahen Vierbeiners, ein Sprung — und mit wenig Mühe hat er das umstrittene Würstchen in seinem Rachen verschwinden lassen. Die Mißgunst nahm Oberhand über die vordem so streng beobachteten Gesetze des Hundeanstandes.

Die allgemeine Heiterkeit, der sich auch der Experte anschloß, bekräftigten denn auch die Richtigkeit der schnellen Auffassungsgabe des Hundes. Er hatte offenbar das Rennen gewonnen. Owi

Bürgermeisterli

Apéritif anisé

echt . . .
ein Genuss!

